



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1848

2133. Lehnserneuerung für die Queis zu Kottbus und Gersdorf, vom 28.
September 1486.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56633](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56633)

briues, in mafen wie hirnach volgt vnd also, Das Jorg vnd Bernt Fuchs gebruder vnd ire menlich leibs lehns erben das dorff Crifchow vnd den siez auch mit aller nuczung vnd zugehorungen vnd zwen teil an dem dorff Lifzkow von folchem gut des gericht vnd zinsen wie obenberurt vnd die genannten Cristoff vnd Caspar Fuchs gebruder vnd jr menlich leibs lehens erben das dorff Eichen vnd auch zwen teil an dem gericht vnd zinsen in dorff lifzkow mit allen nuczungen vnd zugehorungen wie obenberurt von vns vnd vnser herschaft zu rechtem manlehn vnd gesampter hant haben besiezen vnd so oft vnd dick des noth ist die entpfaen, vns auch daruon thun vnd dynen sollen, als folcher lehn recht vnd gewonheit ist: vnd ob sach wer, das Jorg vnd Bernt Fuchs on Menlich leibs lehens erben abgeen würden, so soll Alzden jr teil wie obenberurt an den andern bruder, vnd nicht an Cristoff vnd Caspar jre bruder komen. Wo sie aber beide one leibs lehns erben abgeen wurden, soll es alzdann an die andern bruder fallen. Wurd aber Cristoff oder Caspar jr einer auch on Menlich leibs lehns erben abgeen, So sollen jre guter zur Eichen vnd Lifzkow an den andern bruder fallen, vnd wo sie beide on menliche leibs lehns erben abgeen wurden, Soll es alzdann an Jorgen vnd Bernten jre bruder oder jre menliche leibs lehns erben komen vnd fallen, Als sie folcher teylung vnter sich selbs vertragen haben. Wir verleyhen jne hiran alles was wir jne von rechts wegen daran verleihen sollen vnd mogen, haben jne auch die sunderliche gunst vnd gnad getan, das in solche teylung der lehnguter gesündert rauch vnd brot vnschedlich sein soll, Doch vns vnsern erben vnd herschaft an vnsern vnd sunst yederman an seinem rechten on schaden. Zu vrkunt etc. Actum am Mitwoch nach Mawritii im LXXXVI^{ten}.

Nach dem Kurmärk. Lehns-Copialbuche des R. Geh. Rab.-Archivs XXIX, 36.

2133. Lehnserneuerung für die Duceis zu Kottbus und Gersdorf, vom 28. September 1486.

Wir Johannis, von gotts gnaden Marggraue zu Brandenburg, des heyligen Romischen reichs Erzcamerer vnd Churfurst etc. Bekennen vnd thun kunt offenlich mit diesem briue vor vns vnser erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg vnd sunst vor allermeniglich, das wir vnsern lieben getrewen hanfen zu Cotbus, Jorgen, heinrichen vnd Cristoff zu Gerstorff gebrudern, die Qweis genant, alle vnd igliche ire lehn guter, so sie von vnsern lieben herrn vnd vater loblicher gedechtnus zu lehn gehabt, zu rechtem manlehn vnd gesampter hant gnediglich gelihen haben vnd leyhen dem genanten Qweisen vnd iren menlichen leibs lehns erben solche ire guter zu rechtem manlehn vnd gesampter hant in craft und macht dits briues vnd Also das sie vnd ire menlich leibs lehns erben dieselbe guter forder mehr von vns vnd der Marggraueschaft zu Brandenburg zu rechtem manlehn haben, So oft vnd dick des not sein wirt nehmen vnd entpfaen, vns auch dauon

halten thun vnd dynen sollen, als manlehns vnd gefampter hant recht vnd gewonheit ist: vnd wir leyhen jnen daran etc. actum am Donerstag nach Mauriti, jm LXXXVI.

Nach dem Kurmärk. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab.-Archives XXIX, 37.

2134. Kurfürst Johann beleihet Johann von Mylen mit dem Dorfe Bryesen im Lande Kottbus, am 28. September 1486.

Wir Johannis etc. Bekennen offentlich mit difem briue fur vns vnfern erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg vnd sunst vor allermeniglich, das wir vnserm lieben getrewen jan von mylen vnd seinen rechten menlichen leibs lehns erben zu rechtem manlehn gnediglich gelihen haben das dorff Bryesen mit allen andern gutern, zinsen vnd renten, die er von hans vnd Caspar Sachssen jn vnser herschaft zu Cotbus gekauft, dieselben Sachsen solch lehn auch vff sein behuff vor vnserm Rate vnd lieben getrewen Sigmunde von Rotenburg, der do zumall vnser lantvoit zu Cotbus gewest ist, mit hande vnd mit munde verlassen hat: vnd wir leyhen dem genanten jan von Mylen vnd seinen rechten menlichen leibs lehens erben solch dorff Bryesen mit allen andern gutern, die er von den Sachssen also gekauft, mit allen gnaden, freyheiten vnd gerechtigkeiten, als von alters darczu gehort hat, jn craft vnd macht difes briues Also das er vnd seine rechte menliche leibs lehens erben die furder meher von vns vnfern erben vnd nachkomen zu rechtem Manlehu haben, so oft vnd dick des noth sein wirt nehmen vnd entpfaien, vns auch dauon halten vnd dynen sollen als Manlehens recht vnd gewonheit ist: vnd wir leyhen jn daran alles was wir jn von rechts wegen daran verleyhen sollen vnd mogen: vnd von des genanten jan von mylen fleißiger bete wegen haben wir seynem bruder wilhelm von mylen vnd seinen menlichen leibs lehens erben an solchen vorgeschriben lehen die gefampte hant gelihen, vnd leyhen jm die also daran jn craft vnd macht difes briues. So sie aber beide one leibs lehens erben abgeen worden, haben wir jren brudern Melcher vnd Otte von mylen die gnad getan, das sie sich solcher guter jr lebtag vnd nicht lenger geprauchten sollen. Zu vrkund etc. Actum am donerstag nach Mauriti jm LXXXVI^{ten}.

Nach dem Kurmärk. Lehns-Copialbuche d. K. Geh. Kab.-Archives XXIX.